Kirchgeld - Einzahlungen

IBAN : DE73160501011411000524
BIC: WELADED1PRP
Bei Kirchgeldüberweisungen geben Sie bitte Ihren Namen, Ihren Wohnort und das Stichwort „Gemeindekirchgeld“ an. Empfänger Ihrer Überweisung ist der Kirchenkreisverband Prignitz - Havelland - Ruppin.

Ein wichtiges Anliegen ist uns die Erhaltung der Bürostelle im Pfarrhaus und die Bewältigung der Energiekosten. Hierfür sind uns Spenden oder Anteile von Kollekten besonders hilfreich.

Herzlichen Dank
für Ihre Zuwendungen. Gott segne Sie!

Unser Kontakt im Pfarrsprengel

Pfarramt und Mitarbeiterin im Pfarrsprengel Heiligengrabe:
Pfr. Mario Friedrich, Wittstocker Str. 46, 16909 Heiligengrabe
Telefon 033962 / 50271
Bürozeiten im Pfarrhaus in H.: Di. und Do. 8.00 - 11.00 Uhr
Gemeindebüro: 033962 / 50271
(außerhalb der Bürozeiten Anrufbeantworter)
E-Mail Büro: gb-heiligengrabe@kirchenkreis-prignitz.de
Frau Ursula Nehmer privat: 015205662852.
Bitte sprechen Sie im Fall einer Beerdigung den Läutedienst mit Frau Nehmer ab.

Inhalt und Gestaltung: Pfarrsprengel Heiligengrabe

Der Gemeindebrief erscheint 1x im Quartal
unter der Webadresse:
www.ev-kirche-heiligengrabe.de

Fotos:
Auf der ersten Seite: der Waldgottesdienst - Altar auf dem Streckenplatz in Hohe Heide;
auf der dritten Seite: der Altartisch im großen Saal des Friedenshortes.

Gemeindebrief

des Pfarrsprengels Heiligengrabe

Juli, August, September 2025

Frauenstunden im Juli, August, September (immer jeweils mittwochs um 14.30 Uhr)

Sadenbeck am 02.07.;06.08.;03.09.
Heiligengrabe am 09.07.;13.08.;10.09.

Kloster Stift zum Heiligengrabe

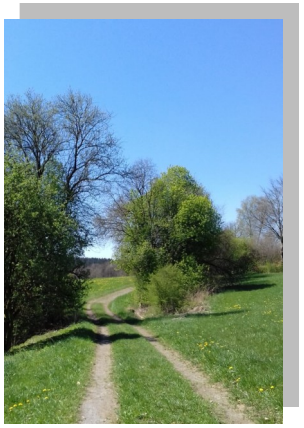
Öffnungszeiten des Klosters:
Dienstag bis Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr

Führungen:
März bis 20.Dezember Fr/Sa/So um 14.00Uhr

Anmeldung für Gruppen
unter Telefon: 033962/8080

Das Kloster lädt ein …

Am Israelsonntag den 24. August 2025
findet wieder ein Jüdisch-christliches Lernhaus statt.
Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um 10.15 Uhr
in der Stiftskirche mit einer Dialogpredigt
des Rabbiners A. Nachama und Pfarrerin M. Gardei,
Beauftragte der EKBO für Erinnerungskultur.
Von 12.00 – 16.00 Uhr werden anhand
des biblischen Textes von Jakob und Esau
Möglichkeiten der Konfliktlösung besprochen,
die die Bibel aufzeigt.



Amtshandlungen

Beerdigt wurde am 10. Mai in Halenbeck: Adolf Roßmann
am 24. Mai in Sarnow: Grete Schönfeld
am 03. Juni in Wittstock/D.: Annedore Mader
am 21. Juni in Heiligengrabe: Franz Meyer
am 28. Juni in Rohlsdorf: Anita Reinhardt

Information für den Trauerfall:
Ist ein kirchliches Gemeindemitglied verstorben,
so wird das durch Glockengeläut am Morgen mitgeteilt.
Im Ort Heiligengrabe findet das Geläut um 08.30 Uhr statt.

Andacht von Frau Äbtissin Dr. Ilsabe Alpermann

Mitten in der vollen sommerlichen Pracht unserer Gärten mag uns das Sommerlied von Paul Gerhard in den Sinn kommen: Geh aus, mein Herz, und suche Freud. Ja, wir freuen uns an der üppigen Natur, dieser wunderbaren Gabe Gottes. Fast alles, was der Dichter in den ersten sieben Strophen beschreibt, steht uns täglich vor Augen. Wir leben mit der Natur und wir leben von ihr. Das Lied stimmt das Lob Gottes an im Jauchzen und Rühmen angesichts der göttlichen Güte, die uns so reich versorgt mit allem, was wir zum Leben brauchen: „Ich selber kann und mag nicht ruhn, / des großen Gottes großes Tun / erweckt mir alle Sinnen; / ich singe mit, wenn alles singt, / und lasse, was dem Höchsten klingt, / aus meinem Herzen rinnen.“
Nach dieser achten Strophe verändert sich der Ton des Liedes. Die Natur wird nun zum Gleichnis für das Leben bei Gott in Ewigkeit. Aus dem Lied, das so intensiv die Natur besingt, wird ein Lied über die Hoffnung des Glaubens. Alles, was uns hier so sehr erfreut, wird bei weitem überboten durch das, was uns in Ewigkeit bei Gott erwartet: „Welch hohe Lust, welch heller Schein / wird wohl in Christi Garten sein!“ Es ist ein Sehnsuchtsort, der die Mühseligkeit des Lebens schon heute überstrahlt und erträglicher macht. Paul Gerhard beschreibt eine Brücke zwischen dem immerwährenden himmlischen Halleluja der Engel und uns. Wir stimmen schon hier in das Lob der Engel ein, das uns mit der himmlischen Sphäre verbindet. Umgekehrt fließt der göttliche Segen vom Himmel auf uns herab – darum bittet das Lied. „Hilf mir und segne meinen Geist / mit Segen, der vom Himmel fleußt, / dass ich dir stetig blühe.“ In den letzten drei Strophen taucht der Dichter wieder in die Bilder der schönen Gärten ein und bezieht sie direkt auf die Menschen, die Gott vertrauen. „Gib, dass der Sommer deiner Gnad / in meiner Seele früh und spat / viel Glaubensfrüchte ziehe.“ Paul Gerhard fasst die Bitte um ein sinnerfülltes Leben im Glauben an Gott in Bilder aus der Natur: „Mach in mir deinem Geiste Raum, / dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben.“ Das ganze Leben bis zur Grenze des Todes und darüber hinaus ist von tiefer Glaubenszuversicht erfasst. Möge dieses wunderbare Lied auch uns Zuversicht und Stärke vermitteln.

Herzliche Einladung zu den Kinderstunden

Die Kinder der Gemeinde haben uns in der Adventszeit
in der Dorfkirche Techow
das Evangelium der Weihnachtsgeschichte vorgespielt
und uns damit sehr erfreut (siehe Bild).

Frau Volkmann möchte mit den Kindern
weitere biblische Geschichten vorstellen und die Kinder
anschließend zum Spiel und Spaß ins Gemeindehaus
einladen.
Wir starten am **Sonnabend, d. 5.Juli 2025**
im Gemeindehaus auf dem Pfarrhof **von 10.00 bis 11.30 Uhr**.

Kirchenmusik

Singekreis:
Bei Interesse am Mitsingen bitte bei der Chorleiterin
Frau Claudia Walter (Tel.: 033962 / 80293) nachfragen.

Posaunenchor Heiligengrabe: im Gemeindehaus
donnerstags um 19.30 Uhr.

Sonstige Veranstaltungen und Einladungen:

Zu unserem **Waldgottesdienst** heißen wir wie in jedem Jahr
die gesamte Kirchengemeinde willkommen.
Er findet statt am **Sonntag, d. 20. Juli ab 10.15 Uhr**
am Streckenplatz in Hohe Heide.

Am **Sonnabend, d. 27. September um 09.00 Uhr** findet unser
traditionelles **„Frauenfrühstück“** im Gemeindehaus
in Heiligengrabe statt.

Als thematischer Mittelpunkt steht in diesem Jahr
wieder ein persönlicher Lebensbericht:
„Was Gott tut…
Astrid Eichler staunt und nimmt uns mit auf ihren Weg.“

Die Referentin - zur Person:
Astrid Eichler wuchs in Ludwigslust in Mecklenburg auf und lernte zunächst den Beruf der Krankenschwester. Dann studierte sie auf dem 2. Bildungsweg Theologie in Ostberlin und kam 1986 für ihr Vikariat nach Heiligengrabe. Von 1988 bis 2005 war sie Pfarrerin in Buchholz bei Pritzwalk und danach Gefängnisseelsorgerin in Berlin.
Sie schrieb 2006 ein Buch für christliche Singles, das zur Initialzündung für das Netzwerk christlicher Singles „Solo & Co“ wurde, für das sie seit 2011 beruflich tätig war.
Bis Februar 2024 hat sie die Geschäftsstelle von EmwAg e.V./ Solo&Co, (www.soloundco.net) und der Fachstelle Gemeinschaft (www.fachstellegemeinschaft) geleitet und war vielfältig als Referentin unterwegs. Seit November 2020 arbeitet sie außerdem als Minijoberin in ihrem früheren Beruf in einem Pflegeheim.
Sie ist Teil einer kleinen Lebensgemeinschaft und ist jetzt im Ruhestand.

Wegen der Kalkulation wird um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro bis zum 24. September gebeten (Unkostenbeitrag in Höhe von 7.00 €).

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Juli

06.07.2025	09.00 Uhr	Rohlsdorf
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Dorfkirche
13.07.2025	09.00 Uhr	Neu Krüssow
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle (A)
	10.15 Uhr	Sadenbeck
20.07.2025	10.15 Uhr	Wald-Gottesdienst in Hohe Heide
27.07.2025	09.00 Uhr	Maulbeerwalde
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Dorfkirche

August

03.08.	09.00 Uhr	Sarnow
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle
	10.15 Uhr	Kemnitz
10.08.	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Dorfkirche (A)
17.08.	09.00 Uhr	Neu Krüssow
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle
24.08.	09.00 Uhr	Rohlsdorf
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Stifts-GD, Stiftskirche
31.08.	09.00 Uhr	Maulbeerwalde
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Dorfkirche

September

07.09.2025	09.00 Uhr	Kemnitz
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle
	10.15 Uhr	Sadenbeck
14.09.2025	10.15 Uhr	Heiliggrabkapelle
21.09.2025	09.00 Uhr	Neu Krüssow
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Dorfkirche (A)
	14.00 Uhr	**Sarnow, Erntedank-GD mit Posaunenchor & Kaffeetafel**
28.09.2025	09.00 Uhr	Maulbeerwalde
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle

Vorschau Monat Oktober

05.10.2025	09.00 Uhr	Rohlsdorf
	10.15 Uhr	Heiligengrabe, Dorfkirche (Erntedank-GD)